

Weise, Christian: N.A. (1701)

- 1 Ich lobe die tugend/ und hasse das glücke:
- 2 Dieweil die tugend bloß
- 3 In frommen hertzen wohnt/
- 4 Das glück hingegen auch
- 5 Die bösen wohl belohnt.
- 6 Die tugend stehet fest: das glück ist wie ein rauch
- 7 Der in der lufft vergeht;
- 8 Drum selig ist der mann/
- 9 Welcher auff der tugend steht/
- 10 Und in der warheit sprechen kan:
- 11 Ich lobe die tugend und hasse das glücke.

(Textopus: N.A.. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/9313>)